EDITION digital Pekrul & Sohn GbR

PRESSEMITTEILUNG

19. Februar 2015

Ein ziemlich perfekter Mord oder der Teufel ist ein Eichhörnchen EDITION digital veröffentlich zwei neue Bücher von Ulrich Hinse

GODERN bei Schwerin – Gleich mit zwei neuen, allerdings im Sujet sehr unterschiedlichen Büchern von Ulrich Hinse wartet in dieser Woche die EDITION digital aus Godern bei Schwerin auf. So geht es zum einen um „Schweriner Mordgeschichten“ und zum anderen um eine geradezu unglaubliche Geschichte aus der Zeit des Kalten Krieges. Hauptfigur der „Schweriner Mordgeschichten“ ist wieder der Erste Kriminalhauptkommissar Raschke, ein in der Landeshauptstadt bekannter Mann, der in der Kriminalpolizeiinspektion seit Jahren das Dezernat Leib und Leben leitet, besser bekannt als Morddezernat. In den zwölf Kriminalerzählungen bekommt es der Ermittler, von dem wir wieder keinen Vornamen erfahren, unter anderem mit einem überraschend aufgeklärten Mädchenmord, mit einem direkt ins Gefängnis führenden Weihnachtsgeschenk, mit einem Blitzer-Foto und mit einem ziemlich perfekten Mord in einem Autohaus, aber auch mit einem Mord am Schreibtisch, mit dem schrecklichen Geheimnis des Pinnower Modderteiches und mit „toten Augen“ zu tun. Große gesellschaftspolitische Fragen stellt die Erzählung „Schweriner Kapuziner“. Und selbst während einer Türkeireise kommt Kriminalkommissar Raschke nicht aus der Übung.

Auf wahren Begebenheiten Ende der 1970er, Anfang der 1980er Jahre beruht der Roman „Der Glatteisagent“. Hintergrund der deutsch-deutschen Spionagegeschichte sind für das DDR-Ministerium für Staatssicherheit wichtige Informationen über die Wiederaufarbeitung von Kernbrennstoffen am Forschungsreaktor Karlsruhe. Die DDR fürchtete, dass die Bundesrepublik eine Atombombe bauen könnte. Und mitten drin war damals ein Mann namens Reiner Paul Fülle, der seinen Jägern vom BKA allerdings im Sichtschutz einer Straßenbahn entwischt. Später gelangt er auf eine höchst merkwürdige und unbequeme Weise in die DDR, in der er aber nicht für immer bleibt. Und der Leser versteht, warum der Teufel ein Eichhörnchen ist.

Autor Ulrich Hinse, 1947 in Münster/Westfalen geboren, kann selbst auf eine lange Berufserfahrung als Kriminalbeamter unter anderem im Bundeskriminalamt, wo er den DDR-Kundschafter und –agenten Fülle verhörte, und im Landeskriminalamt Mecklenburg-Vorpommern zurückblicken. Zudem hatte er in MV den Staatsschutz aufgebaut. 2007 pensioniert, verarbeitet er seine kriminalistischen Erfahrungen auf seine eigene Weise – als schon mehrfach ausgezeichneter Krimi-Autor. Auf große Leser-Resonanz stößt außerdem sein historischer Roman „Das Gold der Templer“ – ein Besteller des Verlages. Alle Hinse-Bücher können als E-Books unter www.ddrautoren.de, bei Weltbild, Apple, Google und Amazon erworben werden, die seit 2014 erschienenen Titel auch als gedruckte Bücher.

Die vor nunmehr 20 Jahren von Gisela und Sören Pekrul gegründete EDITION digital hat sich seit 2011 verstärkt dem E-Book verschrieben. Wie Verlagschefin Gisela Pekrul erläuterte, bestehe der Vorteil der E-Books vor allem darin, dass man immer ausreichend Lektüre bei sich habe, die Schrift vergrößern und sich mit manchen Geräten die Bücher sogar vorlesen lassen könne. Außerdem seien digitale Bücher oft preiswerter als gedruckte. Als sein erstes digitales Erzeugnis hatte der Verlag 1994 die CD-ROM „Mecklenburg-Vorpommern digital“ herausgebracht. Als erstes tatsächliches E-Book erschien zur Leipziger Buchmesse 2011 „Schloss Karnitten“ von Manfred Kubowsky. Heute umfasst das E-Book-Programm mehr als 600 Titel (Stand Februar 2015) von 100 DDR-Autoren, wie Wolfgang Held, Klaus Möckel, Wolfgang Schreyer und Erik Neutsch sowie den Sience-Fiction-Autoren Carlos Rasch, Alexander Kröger und Karsten Kruschel. Nachzulesen ist das Gesamtprogramm unter www.ddrautoren.de. Jährlich erscheinen rund 200 E-Books neu, so als Nächstes alle Bücher von Herbert Otto, der am 15. März dieses Jahres 90 Jahre alt geworden wäre. Dazu gehört auch sein 1986 unter anderen mit Katrin Sass und Marie Gruber verfilmter erotischer Gesellschaftsroman „Der Traum vom Elch“.

Anlagen:

Titelbild und Fotos zur kostenfreien Veröffentlichung

EDITION digital
Pekrul & Sohn GbR
Godern
Alte Dorfstr. 2b
19065 Pinnow
Telefon: 03860-505788
Fax: 03860-505789

Titelbilder können Sie unter http://www.ddrautoren.de/presse.htm herunterladen.

verlag@edition-digital.com
www.ddrautoren.de

V. i. S. d. P.: Gisela Pekrul